

Klebmatrix



Legende

1

Eine Materialseite muss diffusionsoffen sein

2

Folien dürfen keine Trenn- und Gleitmittel ausschwitzen

3

Nur als Montagehilfe

4

Nur für Randanschlüsse

5

Nur auf glatter Seite

6

Gewirk zurückschneiden

Für Außenanwendungen

Für Innenanwendungen

Primer verwenden

* Überlappungen werden verschweißt.

		Verklebung auf bzw. Überlappung von															Randanschlüsse der Bahnen auf bzw. der Plattenwerkstoffe untereinander													Durchdringen von														
		Ampatop® Seal / Seal GHS, schweißbare UDB / USB*	Ampatop® Protecta / Protecta 350 plus / ProtectaStripe, UDB	Ampatop® Secura, Unterdeck- / Unterspannbahn	Tyvek® Pro Plus / Supro	Tyvek® Metal, Trennlage/Drainagebahn	Tyvek® Soft Antireflex / FireCurb	Ampatop® F black / RF black / Tyvek® UV Facade, schwarze Fassadenbahn	Ampatop® RF Color plus, farbige Fassadenbahnen	Sisalex® 303, Dampfbremsen	Ampatex® DB 90 / Cento, Dampfbremsen	Ampatex® Eco 5 extra / Variano 3 / Variano 3 extra, Dampfbremsen	Sisalex® 514 / 518, Dampfsperren	Sisalex® 871, Gassperre	Ampatex® SB 130 / Solero, bewitterbare Dampfbremsen	Ampatex® Ombrello, selbstklebende Dampfbremse und Witterungsschutz	Ampatex® LDA 0.02 plus, Sanierungsdampfbremse	PE-Folien	Holz, gehobelt, trocken und staubfrei	Holz, roh	Weiche Holzfaserplatten	Mittelharte und mitteldichte Holzfaserplatten	Harte Holzfaserplatten	OSB (geschliffen und ungeschliffen)	Spanplatten	Spanplatten, zementgebunden	Gipskartonplatten	Gipsfaserplatten	Hartschaum-, Schaumglasdämmungen (PUR / PIR, EPS, XPS)	Beton, glatt und staubfrei	Beton, rau und staubfrei	Backstein, staubfrei	Porenbeton, staubfrei	Putz, Mörtel, Gips, Schlämme usw.	Metalle (Alu, Stahl usw.)	PE-Bauteile (z.B. Verkleidungen)	PVC-Bauteile (z.B. Fenster)	Bitumen, besandete oder beschieferte Bahnen, EPDM-Bahnen	Dunstrohre, Kabel	Holz (Sparren, Pfetten usw.)	Kamine, Lüftungsrohre (Stahl)	Einblas- und Montageöffnungen		
Acryl-Klebebänder	Ampacoll® XT, 60 mm																																											
	Ampacoll® XT, 60 mm, geschlitzt																																											
	Ampacoll® XT, 75 / 100 mm																																											
	Ampacoll® XT, 150 / 200 / 250 mm																																											
	Ampacoll® Flexx pro, 60 / 100 / 150 mm																																											
	Ampacoll® Fenax																																											
	Ampacoll® UV, 60 mm																																											
	Ampacoll® UV flexx, 60 mm																																											
	Ampacoll® INT, 60 mm																																											
	Ampacoll® Easy, 60 mm																																											
	Ampacoll® Easyfix, 180 mm																																											
	Ampacoll® FE, 60 mm																																											
	Ampacoll® DT, 20 mm																																											
	Ampacoll® DoubleSeal, 30 mm																																											
	Ampacoll® Cornerfix, Außenecke																																											
	Ampacoll® Cornerfix, Innenecke																																											
Klebmassen	Ampacoll® Superfix¹																																											
	Ampacoll® RA¹																																											
	Ampacoll® Profix¹																																											
Butylbänder	Ampacoll® RS, 4 mm																																											
	Ampacoll® RS, 6 / 10 / 20 mm																																											
	Ampacoll® BK 530, 1 × 15 mm																																											
	Ampacoll® BK 530, 2 × 20 mm																																											

Bei diesen Angaben handelt es sich um Empfehlungen für eine optimale Arbeitsausführung. Beachten Sie bitte unbedingt die jeweiligen Produktdatenblätter. Bei Fragen steht Ihnen Ampack gerne zur Verfügung. Aufgrund unserer Erfahrung sowie von Empfehlungen in den Normen sollte im Anschluss mit mechanischer Sicherung gearbeitet werden. Diese dient in vielen Fällen zur Aufnahme der raumseitigen Verkleidung. Um einwandfreie Verklebungen und damit dauerhaft wind- und luftdichte Schichten zu erhalten, müssen

die zu verklebenden Oberflächen sauber, trocken, staub-, eis- und fettfrei sein. Bei diversen Untergründen (z.B. Fertig- und Ortbeton, OSB-Platten, oberflächenveredeltes Metall etc.) werden produktionsbedingt Trennmittel eingesetzt. Im Zweifelsfalle Primer verwenden oder eigene Klebeversuche machen. Dauernde Freibewitterung oder permanente Nässe können Verklebungen beeinträchtigen oder unbrauchbar machen.